

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1878

19.5.1878



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. 79.

Sonntag, den 19. Mai 1878.

II. Quartal. 66. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Francesca von Rimini.

Oper in drei Akten. Text und Musik von Hermann Götz.

Personen:

Lanciotto Malatesta, Fürst von Rimini	Herr Hauser.
Francesca, seine Gemahlin	Fräulein Will.
Guido da Polenta, Fürst von Ravenna und Francesca's Vater	Herr Speigler.
Paolo, Lanciotto's Bruder	Herr Holdampf.
Diana, Verwandte der beiden Brüder und Francesca's Freundin	Fräulein Burger.
Pietro, Verwalter auf Lanciotto's Schlosse	Herr Ludwig.
Der Prior eines Dominikanerklosters	Herr Harlacher.
Ein sizilianischer Hauptmann	Herr Kürner.

Dienerschaft, Landleute und Soldaten von Rimini, Dominikanermönche und ein Trupp sizilianischer Krieger.

Die Scene spielt auf einem Lustschlosse Lanciotto's in der Nähe von Rimini.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends an der Kasse zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öröffnung: halb 6 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . - " 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . - " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperretheater . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . - " 60 "
Balkon 3 " — "	Parterre 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . - " 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerzte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 21. Mai, II. Quartal. 67. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male: **Stützen der Gesellschaft.** Schauspiel in vier Aufzügen von Henrik Ibsen.

Um 10 Uhr Abgang der Eisenbahn-Züge nach Mastatt und Pforzheim. Mit Berücksichtigung der Theaterbesucher gehen die Züge jedoch in keinem Falle früher ab, als eine Viertelstunde nach beendigter Vorstellung.

B. E. ... 246 M. 10 S.